

Donnerstag, 25. November 1976

Blatt 2732

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

"Dachs" gräbt Kanal

Auszeichnungen für Lebensretter

Schieder: Bürgerbeteiligungsmodell im Landesstudio Wien vor Realisierung

Tagung der Krankenhausverwalter eröffnet: "Das Krankenhaus im Spiegel der Kritik"

Lokal:

(orange)

Hietzing: Musik für Jung und Alt

Der älteste Wiener 103 Jahre alt

Zwei neue Saunaanlagen in Tröpferlbädern

Drittes Wiener Schultheater-Festival

Polio-Impfaktion wird verlängert: Bisher dreimal soviel Impfungen wie im Vorjahr

Arbeiten auf der Floridsdorfer Brücke zurückgestellt

Goldene Ehrenzeichen postum

938 Mann und 148 Streufahrzeuge im Einsatz

Sport:

(grün)

Subvention der Eishockeyweltmeisterschaft 1977

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

"dachs" graebt kanal

1 wien, 25.11. (rk) was fuer die u-bahn-bauer der "maulwurf", ist fuer die kanalgraeber der "dachs". umgekehrt wie in der natur, ist allerdings der dachs der techniker kleiner als der u-bahn-maulwurf. er graebt derzeit - unter der donau durch - den tunnel fuer den linken donausammelkanal, dessen abwaesser kuenftig zur hauptklaeranlage in kaiser-ebersdorf weitergeleitet werden sollen.

bei einer pressefahrt mit amtsfuehrenden stadtrat heinz n i t t e l wurde die arbeitsweise des "dachses" erlaeutert. im rahmen des wiener abwaesserbeseitigungsprojektes wird fuer das links der donau gelegene stadtgebiet ein hauptsammelkanal gebaut, an den das bereits bestehende kanalisationssystem angeschlossen wird. dieser linke donausammelkanal verlaeuft zwischen dem hubertus- und marchfeldschutzdamm und dem entlastungssgraben von der schwarzlackenau bis ca. 1200 meter stromabwaerts nach der ostbahnbruecke. die errichtung einer eigenen klaeranlage fuer das gebiet links der donau wurde untersucht, erschien jedoch sowohl technisch als auch wirtschaftlich, besonders aber wegen des grundwasserwerkes lobau, als nicht sinnvoll.

der donaudueker hat eine gesamtlaenge von 567 meter und besteht aus einzelnen stahlbetonroehren die ineinandergedrueckt werden. jedes roehr ist drei meter lang, hat einen durchmesser von 3,70, und ein gewicht von 46 tonnen. der dueker wird im vorpressverfahren hergestellt. in einem pressschacht, der sich auf dem rechten donauufer befindet, werden die roehre abgesenkt, eingebaut und hydraulisch vor-gepresst.

der vorderste teil der minierungsstrecke steht zum schutz gegen eindringendes wasser unter erhoehetem luftdruck, dessen hoehe vom wasserstand der donau abhaengt. in dieser ueberdruckzone befindet sich das abbaugeraet, der sogenannte dachs. dieser wird von der druckluftschleuse aus gesteuert. die foerderung des abgebauten materials erfolgt mittels spuelwasser ueber roehrleitungen, wodurch eine bei anderen verfahren erforderliche materialschleuse entfallen kann.

nach der fertigstellung des rohrvortriebes erfolgt die innere ausgestaltung des duekers. aus gruenden der betriebssicherheit, aber auch wegen hydraulischer erforderungen sind fuer das abwasser zwei rohrleitungen mit einem durchmesser von je 1,40 meter vorgesehen. der obere teil des duekerquerprofils dient als begehbarer kollektor, in dem strom- und steuerkabel sowie ein trinkwasserrohr untergebracht werden. diese kabel bringen den strom vom kraftwerk donau-stadt zur hauptklaeranlage und zu den hochwasserpumpwerken. bei stromausfall koennen die pumpen und die hauptklaeranlage durch eine eingebaute notstromanlage versorgt werden.

auf der in sel zwischen dem entlastungsgerinne und dem donau-strom wird ein pumpwerk errichtet werden. dieses pumpwerk ist funktionell in zwei teile gegliedert: einen schmutzwasserteil und einen regenwasserteil. durch den ersteren wird der verduennte trockenwetterabfluss durch drucksteigerung ueber den donaudueker bis zum rechten donauufer gefoerdert. ueber den regenwasserteil des pumpwerkes wird der regenwasserueberfall bei hoeherem wasserstand der donau in den strom gedrueckt. (Luc) (forts.mgl.)

0948

L o k a l :

=====

hietzing: musik fuer jung und alt

2 wien, 25.11. (rk) ''der himmel haengt voller geigen'' bei der ersten festveranstaltung des kulturvereins hietzing am samstag, dem 27. november. von der hietzinger platzmusik, der militaerkapelle des gardebataillons wien, ueber papa bileck's jazzband, einem orgelkonzert sowie einem blasmusik-konzert, bis zur beat-musik und schliesslich einem abend mit den wiener konzertanten schrammeln, wird bei der ersten festveranstaltung des hietzinger kulturvereines musik fuer alle geboten. (ka)

0950

der aelteste wiener 103 jahre alt

5 wien, 25.11. (rk) seinen 103. geburtstag feierte hofrat dipl.-ing. sigmund d e u t s c h aus wien 3, am modenapark 10/3/13. deutsch ist damit der aelteste wiener und zaehlt auch zu den aeltesten oesterreichern. er ist in schaffa, tschechoslowakei, geboren und war beamter bei den oebb. der witwer hat zwei kinder, sechs enkel und sechs urenkel. bezirksvorsteher jakob b e r g e r stellte sich donnerstag vormittag bei dem jubilar als gratulant ein und ueberbrachte ein ehrengeschenk der stadt wien. (am)

1012

L o k a l :

=====

zwei neue saunaanlagen in troepferlbaedern

3 wien, 25.11. (rk) im apostelbad im 3. bezirk und im geiselbergbad im 11. bezirk wurden je eine sauna eingebaut, die am freitag, dem 26. november ihren betrieb aufnehmen. die saunaanlage im apostelbad beinhaltet einen frischluftraum, einen ruheraum mit solarium, einen massageraum, einen aufenthaltsraum mit automatenbuffet und 47 umkleidekaestchen. ausserdem steht den saunagaesten ein etwa 30 quadratmeter grosser frischlufthof zur verfuegung, der durch eine holzlamellen-konstruktion gegen einsicht von aussen abgesichert ist. die apostelsauna laedt am mittwoch von 13 bis 19 uhr und donnerstag von 9 bis 21.30 uhr die damen zu einem besuch ein, die herren am freitag von 9 bis 21.30 uhr und am samstag von 8 bis 15 uhr. fuer die familien-sauna sind der mittwoch von 19 bis 21.30 uhr und der samstag von 15 bis 20 uhr reserviert. den troepferlbadbesuchern stehen im 1. stock weiterhin elf duschen fuer maenner und neun fuer frauen zur verfuegung. ebenfalls im 1. stock befindet sich auch ein damen- und herrenfriseur.

im geiselbergbad wurden die kaum mehr frequentierten frauen- und maedchenbrausen im erdgeschoss zu einer modernen saunaanlage mit 50 umkleidekaestchen umgebaut. auch hier gibt es einen frischlufthof mit gruenanlage, der aber noch fertiggestellt werden muss. den damen steht die sauna am donnerstag von 9 bis 21.30 uhr zur verfuegung, den herren am mittwoch von 13 bis 19 uhr, am freitag von 9 bis 21 uhr und am samstag von 8 bis 15 uhr. familiensauna am mittwoch von 19 bis 21.30 uhr und samstags von 15 bis 20 uhr. die brause- und wannenbaeder im 1. und 2. stock bleiben weiterhin in betrieb. (Luc)

0953

L o k a l :

=====

drittes wiener schultheater-festival

4 wien, 25.11. (rk) vom 29. november bis 3. dezember wird taeglich zwischen 18 und 20 uhr das dritte wiener schultheater-festival im konservatorium der stadt wien, 1, johannessgasse 4 a, abgehalten.

dieses festival wird nicht als wettbewerb durchgefuehrt. ziel dieser aktivitaet ist vielmehr, spielgruppen verschiedener wiener schulen die moeglichkeit zu geben, einander kennenzulernen, erfahrungen auszutauschen und mit fachleuten ueber ihre probleme zu diskutieren.

heuer haben sich 29 gruppen zur teilnahme angemeldet, aus raeumlichen und budgetaeren gruenden konnten jedoch nur 20 gruppen eingeladen werden. besonders interessant ist einerseits die zunahme von theatergruppen aus hauptschulen - heuer werden es sieben gegenueber zehn aus allgemeinbildenden hoeheren schulen sein - und andererseits die tatsache, dass eigenproduktionen stark in den vordergrund gerueckt sind.

die abschlussveranstaltung findet freitag, den 10. dezember, um 15 uhr, im theater an der wien statt. anschliessend, 18 uhr, sind die teilnehmer am schultheater-festival zu einem empfang mit preisverleihung in das wiener rathaus geladen. (os)

geehrte redaktion,

die damen und herren der presse sind herzlich zum besuch der veranstaltungen und des empfangs eingeladen.

1010

L o k a l :

polio-impfaktion wird verlaengert:

bisher dreimal soviel impfungen wie im vorjahr

7 wien, 25.11. (rk) auf grund der meldungen aus den bezirks-
gesundheitsaemtern ueber das erfreulich grosse interesse fuer die
diesjaehrige polio-impfaktion hat das gesundheitsamt der stadt wien
angeordnet, die diese woche zu ende gehende erste schluckimpfaktion
um eine woche zu verlaengern. bisher haben sich etwa dreimal soviel
wienerinnen und wiener wie im vorjahr an der polio-schluckimpf-
aktion beteiligt. waren es im vorjahr 4.816, so sind es bisher be-
reits 16.112 geimpfte.

geimpft wird noch diese und naechste woche, und zwar an
folgenden tagen: montag, dienstag und freitag von 9 bis 11 uhr
sowie mittwoch von 13 bis 15 uhr in saemtlichen bezirksgesundheits-
aemtern. kommenden samstag, den 27. november, stehen ausserdem in
der zeit von 9 bis 11 uhr folgende bezirksgesundheitsaemtern zur
verfuegung: 2, karmelitergasse 9, 10, laxenburger strasse 43 - 45,
13, hietzinger kai 1, und 18, waehringer strasse 121. (zi)

1018

L o k a l :

=====

arbeiten auf der floridsdorfer bruecke zurueckgestellt

8 wien, 25.11. (rk) als buergermeister leopold g r a t z mittwoch abend von einer sitzung des staedtebund-hauptausschusses in graz nach wien zurueckkehrte, wurde er ueber die notwendige reparatur einer dehnfuge auf der nordbruecke informiert. im einvernehmen mit bautenstadtrat hans b o e c k berief gratz fuer donnerstag frueh eine sitzung aller beteiligten dienststellen ein, in der folgendes beschlossen wurde:

die reparatur der dehnfuge auf einer der vier fahrbahnen der nordbruecke ist aus sicherheitsgruenden unbedingt notwendig. um den verkehr moeglichst wenig zu behindern, werden die arbeiten erst nach der fruehspitze am freitag, also voraussichtlich um etwa 9 uhr, begonnen. sie sollen nach moeglichkeit bis samstag abend, spaetestens jedoch bis sonntag mittag abgeschlossen werden. in diesem zeitraum wird eine fahrbahn der nordbruecke stadteinwaerts gesperrt sein, die zweite fahrbahn stadteinwaerts und beide fahrbahnen stadtauswaerts bleiben offen. bis zum beginn der arbeiten gilt fuer die nordbruecke eine geschwindigkeitsbeschraenkung auf 30 stundenkilometer, die reparaturbeduerftige dehnfuge wird staendig von einem werkmeister ueberwacht.

auf der floridsdorfer bruecke werden die arbeiten am fahrbahnbelag, die naechtliche sperrern erforderlich machen wuerden, vorlaeufig zurueckgestellt.

auf der praterbruecke muessen die aeussersten fahrstreifen in jeder richtung wegen der reparatur der dehnfugen fortgesetzt werden. die reparaturarbeiten an den uebrigen vier fahrstreifen werden vorlaeufig zurueckgestellt, so dass auf der praterbruecke tag und nacht zwei fahrspuren in jeder richtung zur verfuegung stehen. (sti)

L o k a l :

=====

goldene ehrenzeichen postum

10 wien, 25.11. (rk) donnerstag uebergab vizebuengermeisterin
getrude f r o e h l i c h - s a n d n e r den witwen dreier
bedeutender persoenlichkeiten unserer stadt die goldenen ehren-
zeichen fuer verdienste um das land wien: gemeinderat a.d. hans
l e i n k a u f , seit 1969 auch vorsitzender des wiener gemein-
derates und spaeter landesparteisekretaer der oevp, wurde fuer
sein politisches wirken postum ausgezeichnet, diplomingenieur
s c h w a b l , fuehrender wirtschaftsexperte, und der unver-
gessliche kabarettist ferry w o n d r a erhielten die hohe
auszeichnung postum fuer ihr lebenswerk im dienste unserer stadt.
(os)

1130

938 mann und 148 streufahrzeuge im einsatz

6 wien, 25.11. (rk) kurz nach mitternacht meldete donnerstag
die zentralanstalt fuer meteorologie und geodynamik die gefahr
von strassenglaette. daraufhin brachte die stadtreinigung sofort
die funkkontrollwagen zum einsatz, und die bereitstehenden streu-
fahrzeuge bezogen ihren standort an den exponierten stellen. im
gesamten stadtgebiet trat ab 4.45 uhr ungleichmaessig strassen-
glaette auf. der mit 148 streufahrzeugen und 12 sandlademaschinen
sofort beginnende streueinsatz wird laufend fortgesetzt, wobei
938 personen beschaeftigt werden. (mf)

1015

k o m m u n a l :

=====

auszeichnungen fuer lebensretter

12 wien, 25.11. (rk) im beisein des polizeipraesidenten dr. karl reidinger, des generalinspektors dr. guenter boegl und des leiters der magistratsabteilung 29, senatsrat dipl.-ing. oskar groesser, ueberreichte donnerstag vormittag landeshauptmann leopold gratz im roten salon des wiener rathauses fuef polizeibeamten und zwei bediensteten der ma 29, die rettungsmedaille des landes wien.

polizei-bezirksinspektor ludwig rudlof rettete einen lebensmueden, bezirksinspektor harry letfuss und rayonsinspektor julius mantl bewahrten eine pensionistin vor dem verbrennungstod, die polizisten walter monz und heinz pfoertner holten einen mann aus brennender wohnung. die beiden bediensteten der ma 29, franz scharm und herbert titz, retteten ein dreijaehriges maedchen aus dem donaustrom.
(ka)

1142

k o m m u n a l :

=====

schiedler: buergerbeteiligungsmodell im Landesstudio wien
vor realisierung

13 wien, 25.11. (rk) um eine staerkere partizipation des buer-
gers am medium rundfunk zu erreichen, werde zurzeit an der reali-
sierung eines pilotprojektes gearbeitet, dass der wiener bevoel-
kerung in hoerfunk und fernsehen die moeglichkeit geben soll, selbst
programme zu gestalten und probleme darzustellen. dies teilte das
kuratoriumsmitglied des landes wien im orf, stadtrat peter
s c h i e d e r , in einem referat beim hauptausschuss des staedte-
bundes in graz mit. das land wien - so schieder - sei bereit, einen
teil der kosten fuer von buergern gemachten programmen zu uebernehmen
und fuer die ausstattung mit videokameras und tonbandgeraeten zu
sorgen.

eine weitere initiative bei dem bemuehen, den buerger an den
vorgaengen in der stadt staerker zu beteiligen, betrifft die planung:
schiedler will im rahmen des buergerservices im kommenden jahr bei
groesseren planungsvorhaben, der verwirklichung von assanierungspro-
jekten und groesseren aenderungen des flaechenwidmungs- und bebau-
ungsplanes durch kenntlichmachung des planungsbereichs in einem
moeglichst fruehen stadium, temporaeren und mobilen auskunftstellen
mit geschulten fachleuten erreichen, dass der buerger besser als
bisher informiert wird und in manchen faellen gelegenheit erhaelt,
zu den vorschlaegen der planung stellung zu beziehen.

es duerfe in zukunft einfach nicht mehr vorkommen, meinte
schiedler, dass bewohner wiens erst durch die arbeit des baggers
erfahren, was in ihrem unmittelbarsten lebensbereich vorgeht. (rp)

s p o r t :

=====

susubvention der eishockeyweltmeisterschaft 1977

14 wien, 25.11. (rk) neben der ausfallshaftung, die gemeinsam mit dem bund uebernommen wurde, subventioniert die stadt wien mit 700.000 schilling die eishockeyweltmeisterschaft 1977 in wien. (hof)
1235

k o m m u n a l :

=====

tagung der krankenhauserverwalter eroeffnet:

"das krankenhause im spiegel der kritik"

15 wien, 25.11. (rk) im wappensaal des rathausses begann donnerstag ein zweitaegiges seminar der oesterreichischen krankenhauserverwalter. die tagung wird ueber initiative der arbeitgemeinschaft der verwalter der kranken- und wohlfahrtsanstalten durchgefuehrt. tagungsleiter ist der obmann der arbeitgemeinschaft, oberamtsrat g l u t t i g . das thema des seminars lautet "das krankenhause im spiegel der kritik".

stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r wies in seiner eroeffnungsansprache auf die rasche entwicklung in der medizinen und die damit verbundene spezialisierung und technisierung des spitalsbetriebes, in den letzten 20 jahren hin. dies bedingt aber eine reihe von umorganisationen und umstrukturierungen der krankenanstalten. zum tagungsthema meinte der stadtrat, kritik sei eine unbedingte notwendigkeit und wuensenswert, doch sollte sie stets objektiv bleiben und keineswegs zu pauschalurteilen fuehren.

als referenten werden sich unter anderem univ.-dozent doktor neugebauer, vizepraesident der wiener aerztekammer univ.-prof. doktor denck, vorstand der 1. chirurgischen abteilung im krankenhause lainz, direktor dkfm. brooks vom hauptverband der sozialversicherungstraeger, direktor dkfm. dr. wilfling und stadtrat univ.-prof. doktor stacher mit den verschiedenen themen aus der sicht des arztes, des pflegepersonals und des patienten auseinandersetzen.

den abschluss des seminars bildet morgen freitag eine forums- und publikumsdiskussionen an der saemtliche vortragende teilnehmen werden. (zi)